



Zermatt Bergbahnen

Eine neue Generation der Funkkommunikation

Die Zermatt Bergbahnen machen einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung der Betriebsprozesse und setzen mit der «Push to Talk over Mobile»-Lösung in Zusammenarbeit mit der Swisscom auf Sicherheit und Funktionalität. Als erstes Seilbahnunternehmen in der Schweiz setzen die Zermatt Bergbahnen auf eine neue Generation der Funkkommunikation und gehen als innovativer Branchenleader mit entsprechendem Pioniergeist voraus.

Zuverlässige Betriebskommunikation

Damit zu jeder Zeit die höchstmögliche Sicherheit für die Gäste im Matterhorn paradise gewährleistet werden kann, ist eine reibungslose Kommunikation zentral. Seien es die Technikbetriebe, welche die Anlagen und Infrastruktur am Laufen halten, die Pistenpatrouilleure, welche einen verletzten Gast versorgen müssen, die Pistenfahrzeugführer, die bei Nacht und Dunkelheit die Pisten für den nächsten Tag präparieren oder die Mitarbeitenden der Informationszentrale, bei denen oftmals die Notrufe der Gäste aus dem Gebiet eingehen, sie alle sind auf eine zuverlässige Kommunikation untereinander angewiesen.

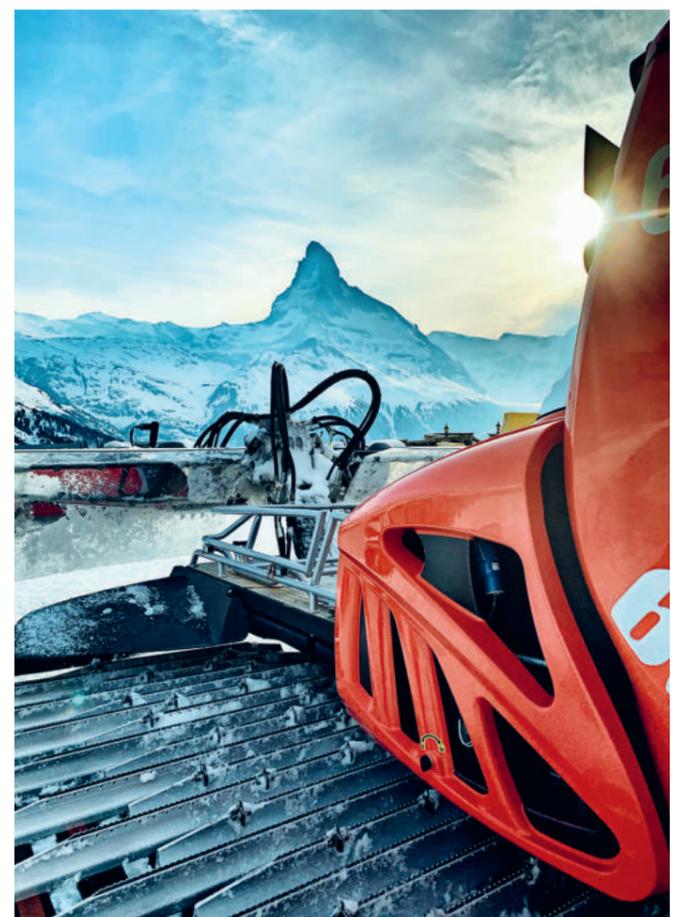
Umstellung von Funk- zu Mobilfunknetz

Damit diese Betriebskommunikation optimiert werden kann, wurde das bisherige und herkömmliche TETRA-Funknetz der Zermatt Bergbahnen durch eine komplette «Push to Talk over Mobile»-Lösung

ersetzt. Diese ermöglicht eine Gruppenkommunikation über das Mobilfunknetz und verspricht eine sichere Verbindung, 100% ökologischen Strom, eine jederzeit netzunabhängige Kommunikation sowie höchste Sicherheit bei der Datenhaltung in der Schweiz.

Moderne Endgeräte

Neben dem Funknetz werden auch die Endgeräte der Mitarbeitenden erneuert. Die handlichen und extrem robusten Endgeräte erinnern an etwas grössere Smartphones und bieten mit dem Touch-Bildschirm neue Möglichkeiten rund um die Betriebskommunikation im Gebiet am Fusse des Matterhorns.



«Wir setzen mit Pioniergeist neue Standards in der Branche.»